

# Die Show endet, wenn das Musical beginnt

**Kornwestheim** Die Schönen Töne begeistern das Publikum beim Jahreskonzert. *Von Kathrin Volpert*

Let's give'em a Show!" hieß es am Samstagabend in der Bürgerhalle Pattonville. Die Schönen Töne haben zu ihrem Jahreskonzert eingeladen und das Publikum in die glitzernde Welt des Musicals entführt.

„Wir laden Sie heute zu unserer Musical-Probe ein“, begrüßt Tassia Seiz die Gäste in der Bürgerhalle in Pattonville. „Danach gehen Sie bitte, denn dann kommen die zahlenden Gäste“, fügt sie scherzend hinzu. Als so genannter Setrunner – ein Mädchen für Alles bei einer Musicalproduktion – hat sie eine Menge um die Ohren und wirkt gehetzt im Gewirr auf der Bühne. Um sie herum stehen zahlreiche Sängerinnen und Sänger. Manche sind aufgeregt, andere ganz entspannt. Alle unter einen Hut zu bringen, scheint nicht ganz einfach. Neben den Chormitgliedern gilt es für Tassia außerdem noch, eine nervöse Chorleiterin und einen hysterischen Regisseur zu beruhigen. Alle fiebern auf den großen Musical-Abend hin. Nur noch ein paar Stunden, dann ist es soweit, die Premiere steht bevor. Schließlich wird ein erstes, zaghaftes Lied angestimmt. Zunächst noch etwas unsicher, werden die Stimmen immer stärker, und auch die Chorleiterin sieht beruhigt aus, als alle lautstark in das Lied „We'll have a sound celebration“ einstimmen. Die Gäste in der Pattonviller Bürgerhalle sind



*Haben das Publikum hinter die Kulissen einer Musical-Produktion schauen lassen: die Schönen Töne*

Foto: Christine Wid

begeistert – ein schillernder Abend beginnt.

„Ich finde es gut, wenn Musikstücke in eine Handlung eingebunden sind und nicht für sich allein stehen“, erklärt die künstlerische Leiterin Britta von Fuchs-Nordhoff. Sie ließ sich also eine Geschichte einfallen. Ihr Stück sollte von den Proben zu einem Musical handeln. Das Besondere: Die Show endet, wenn das Musical beginnt.

Nach der „Night at the Cabaret“ war es das zweite große Projekt des Vereins, an dem seit den Sommerferien gearbeitet

wurde. Britta von Fuchs-Nordhoff und Silke Rusch, Vorsitzende der Schönen Töne, probten mit den Sängerinnen und Sängern. Mit von der Partie waren der Frauenchor „A-Capella Ladies“, das Quartett „Melodivas“, das Ensemble „FlowerPower“ und das Männerensemble „Tonfall“. Über 20 Sängerinnen und Sänger aus dem ganzen Landkreis im Alter zwischen 17 und 58 Jahren standen auf der Bühne.

Am Samstagabend zeigten die Chöre das Ergebnis ihrer Arbeit: Die Mischung aus Sprechrollen und Gesang ließ das Publi-

kum hinter die Kulissen einer Musical-Produktion blicken. Immer wieder plauderte Setrunner Tassia aus dem Nähkästchen, berichtete von skurrilen Casting-Ereignissen, von Freundschaften, zwischenmenschlichen Annäherungsversuchen und den Träumen vom großen Musical-Erfolg. Dazwischen wurden die Themen musikalisch untermauert. Als Gast trat Jörg Scholz auf. Der 15-Jährige hatte beim 1. Pattonviller Talentwettbewerb gewonnen und präsentierte eigene Kompositionen für Gesang und Gitarre.